Ausgabe-Nr. 101 | September 2021

Q-info

Die **Herblinger** Quartierzeitung

herblingen ist in
www.herblingen.ch

Chilbi 25./26.9.2021

Programm auf Seite 8/9

Geliebte Chilbi-Tradition im Quartier

Ein lebendiges Quartierleben und nachbarschaftliche Kontakte sind uns wichtig. Gerade darum findet die Herblinger Chilbi dieses Jahr wieder statt. Die verantwortlichen Herblinger Vereine haben sich ganz speziell engagiert, den Herblingerinnen und Herblingern den beliebten Anlass für Familien und Kinder, Anwohner und Freunde des Quartiers zu ermöglichen. Wie wird dies unter den Corona-Bedingungen möglich sein? Lesen Sie mehr auf Seite 8 und 9 …

Praktisch für
ALLES

herblinger
MARKT

Inhaltsverzeichnis

Oktober 2021

Inhalt

Rückblick 1. August-Anlass des Quartiervereins	2
Welcome in Herbl**in**gen	3
Martina Wahner übernimmt «Blumen Arnold» und eröffnet das «Blütenwerk»	4
Das «Höfli» – Dezentrale Hausgemeinschaft für Menschen mit Demenz	5
Unser Hohberg «im neuen Glanz»	6
VVS – Verschönerungsverein der Stadt Schaffhausen und Umgebung	7
Unsere Mitglieder übten sich mit der Kugel …	7
Unsere Herblinger Chilbi-Tradition – 25./26. Sept. 2021	8
Wir gratulieren …	10
Von unseren Vereinen: Männerriege Herblingen	11
Das Sommerlager 2021 vom CEVI Herblingen vom 7. – 13. August	12
Räbeliechtli-Umzug 2021	13
Herblinger Adventsfenster 2021	13
«Adler» erstmals 1723 urkundlich erwähnt	14

Impressum

Herausgeber
Quartierverein Herblingen
Postfach
8207 Schaffhausen
www.herblingen.ch

Redaktion
Quartierverein Herblingen
Maria Lapadula I Christian Stamm
redaktion@herblingen.ch

Auflage
2850 Exemplare

Titelbild
Foto Herblinger Chilbi 2019,
fotografiert von Jürg Weber

Layout und Druck
Druckwerk SH AG
Schweizersbildstrasse 30
8207 Schaffhausen
info@druckwerk-sh.ch
www.druckwerk-sh.ch

Gute Stimmung am 1. August

Rückblick 1. August-Anlass des Quartiervereins

Bericht von Jürg Weber, Präsident Quartierverein Herblingen

Ausgiebiger Regen war angesagt, der Quartierverein Herblingen und die Besucher «trotzten» jedoch den widrigen Wetterverhältnissen. Das 1. August-Matinée in der **Freizeitanlage Dreispitz** wurde plangemäss durchgeführt und fand improvisiert in der Halle des Pétanque-Clubs Herblingen statt. Pünktlich ab 10.30 Uhr ertönte aus dem Dreispitz **beschwingte Dixieland-Musik** und lockte die Anwohner aus ihren Wohnungen.

Rund 150 Personen nahmen am unterhaltsamen Quartier-Apéro teil. Die Kinder wurden mit **Basteln und Schminken** in der Clubhütte überrascht. Sogar die Eltern – wie man sieht – hatten dabei grossen Spass. Am Vortag fand im Dreispitz das traditionelle Herblinger Open des Pétanque Club Herblingen statt, dieses Jahr mit Rekordbeteiligung. Auch die Herblinger Anwohnerschaft übte sich.

Wir danken unseren **Event-Sponsoren'21** für die Unterstützung dieses Anlasses, dem **CEVI Herblingen** www.cevi-herblingen.ch für das Kinderprogramm und den **Blue Note Dixie Friends** www.bluenotedixiefriends.ch für die stimmungsvolle Unterhaltungsmusik.

Ihr QUARTIERVEREIN HERBLINGEN

Unsere Event-Sponsoren'21:

herblinger MARKT

janssen

scheffmacher

Weitere Fotos finden Sie in unserer Fotogalerie unter
www.herblingen.ch/Fotogalerie

Das neue Wohnquartier Gloggengut mit Mehrweckraum Gloggengut neben dem neuen Kinderhort

Welcome in Herblingen

Bericht von Elma Zulji, Vorstand Quartierverein Herblingen

Elma Zulji
Vorstand
Quartierverein
Herblingen

Gute Nachbarschaft und attraktives Quartierleben gehören beides zu einer guten Wohnqualität. Seit Jahren organisiert der Quartierverein Herblingen für Neuzuzüger und seine Neumitglieder an unterschiedlichen Orten im Quartier einen Kennenlernanlass. Dieses Jahr fand der Anlass im Mehrzweckraum der neuen Wohnüberbauung «Gloggengut» statt.

Bei einem offerierten Apéro in sympathischer Runde stellten wir unseren **Neumitgliedern sowie Neuzuzügern;** das Quartier, den Quartierverein, unsere Aktivitäten und unser abwechslungsreiches Jahresprogramm vor. Nach der Begrüssung und Ansprache von Präsident Jürg Weber stand der Vorstand wieder für Fragen und Anliegen zum Quartier zur Verfügung. Über das Interesse und die spontanen neuen Kontakte haben wir uns auch am diesjährigen Anlass wieder sehr gefreut.

Haben Sie Ihre neuen Nachbarn ebenfalls schon auf eine Mitgliedschaft angesprochen? Oder möchten Sie als Leserin und Leser unserer Quartierzeitung selbst mit einer Mitgliedschaft einen **symbolischen Beitrag** für unser Quartier und unsere Freiwilligen-Arbeit leisten? Wir würden uns darüber sehr freuen. Mit einem **jährlichen Beitrag von CHF 30.00** unterstützen Sie das Herblinger Quartierleben und unsere Anliegen an die Wohnqualität.

Im Namen aller Herblinger Anwohner
danken wir Ihnen ganz herzlich!

Ihr QUARTIERVEREIN HERBLINGEN

Wir engagieren uns für unser Quartier und gute Nachbarschaft.

Weitere Fotos finden Sie in unserer Fotogalerie unter
www.herblingen.ch/Fotogalerie

Interessierte Nachbarschaft aus dem Quartier

Der Quartierverein informiert …

Spontane Kontakte und Gespräche in der Nachbarschaft

Team Blütenwerk

Martina Wahner übernimmt «Blumen Arnold» und eröffnet das «Blütenwerk»

Interview von Maria Lapadula, Vizepräsidentin des Quartiervereins Herblingen

Martina Wahner
Inhaberin
Blütenwerk

Barbara und Marcel Arnold, welche das Blumengeschäft «Blumen Arnold» während vielen Jahren geführt haben, gehen in Pension. Mit Martina Wahner, einer langjährigen Mitarbeiterin, haben sie eine Nachfolgerin für das Blumengeschäft gefunden. Vor der Eröffnung habe ich ein Interview mit Martina Wahner geführt, um sie und das Blütenwerk besser kennen zu lernen.

Frau Wahner, können Sie sich uns kurz vorstellen? Wie lange waren Sie bei «Blumen Arnold» tätig und was haben Sie davor gemacht?

Mein Name ist Martina Wahner und ich bin 32 Jahre alt. Meine Lehre als Floristin habe ich in Deutschland abgeschlossen und anschliessend habe ich in verschiedenen Blumenläden und Baumschulen gearbeitet. Hier in Herblingen bei «Blumen Arnold» war ich während den letzten neun Jahren beschäftigt. Ein Highlight meiner beruflichen Laufbahn ist der Meister, welchen ich im August letzten Jahres mit Auszeichnung in Zürich abgeschlossen habe.

Was gefällt Ihnen besonders an Ihrem Beruf?

An meinem Beruf gefällt mir vor allem, dass er so vielfältig ist. Je nach Saison wachsen andere Blumen, mit denen ich arbeiten kann, dies finde ich sehr spannend.

Wie kommt es jetzt dazu, dass Sie das Geschäft übernehmen?

Ein eigenes Geschäft war schon immer mein Traum. Mir war bewusst, dass die Möglichkeit im Raum stand, dass das Geschäft nach der Pensionierung von Barbara und Marcel Arnold nicht mehr weitergeführt werden kann, wenn sich kein Nachfolger findet. Schliesslich stand dann die Frage im Raum, ob sich jemand der fünf Mitarbeiterinnen die Geschäftsübernahme vorstellen könnte. Ich habe an die Kundschaft gedacht und an die gute Zusammenarbeit mit meinen Arbeitskolleginnen und habe gemerkt, dass diese mir am Herzen liegen und dass ich es schade gefunden hätte, wenn das Geschäft hätte schliessen müssen. Daher habe ich mich entschlossen, das Geschäft zu übernehmen.

Wie wird dann Ihr Geschäft aussehen?

Ich werde das bisherige Konzept, die Angebote und Dienstleistungen sowie alle Mitarbeiterinnen übernehmen. Ändern werden sich der Name des Geschäfts und die Öffnungszeiten (Donnerstag und Freitag: 8.00-12.00 Uhr, 13.30-18.00 Uhr; Samstag: 8.00-14.00 Uhr). Von Montag bis Mittwoch hat das Geschäft geschlossen. An diesen Tagen bin ich mit Aufträgen und Kundenterminen, beispielsweise Vorbesprechungen für Hochzeiten, beschäftigt. Das Angebot im Geschäft wird ausserdem durch weitere Feinkost ergänzt. Angeboten werden neu auch Gewürze und Tee-Mischungen.

Wie empfinden Sie die Herblinger Kundschaft?

Die Kundschaft ist sehr freundlich und hat sich für mich und für Frau Arnold gefreut, dass das Geschäft nun weitergegeben werden konnte. Die Reaktionen waren herzerwärmend und ich fühle mich sehr wohl hier.

Wie ist es zum Namen «Blütenwerk» gekommen?

«Blütenwerk» war eine meiner ersten Ideen. Blüten machen die Vielfalt unseres Berufes aus. Der Begriff «Werk» deutet darauf hin, dass das Blumengeschäft ein Handwerk ist. Ausserdem leite ich aus dem Namen auch das Wort Werkstatt ab, welches auf die besonderen Öffnungszeiten hindeutet.

Was bringt eine solche Eröffnung mit sich?

Eine gute Planung und Organisation. Mitte Juli haben gleich die Handwerker begonnen. Es war mir wichtig, das Geschäft neuzugestalten. Für die Umgestaltung waren Maler (von Herblingen), Schreiner (mein Freund) und Elektriker (mein Vater) vor Ort, um meine Ideen umzusetzen.

Bei der Eröffnung am 2. September 2021 wurde jeder Kunde mit einer kleinen Überraschung herzlich willkommen geheissen.

Vielen Dank Martina Wahner für das sehr interessante Interview. Der ganze Vorstand des Quartiervereins Herblingen wünscht Ihnen viel Erfolg und wunderschöne Stunden in Ihrem Blütenwerk.

Das «Höfli» – Dezentrale Hausgemeinschaft für Menschen mit Demenz

Interview von Maria Lapadula, Vizepräsidentin des Quartiervereins Herblingen

Margrit Ueltschi
Konzept-Verantwortliche

Die **Wohngruppe für Menschen mit Demenz Höfli** ist ein Zuhause ohne Heimcharakter mitten im Dorfkern von Herblingen. Es bietet in zwei Wohnungen je sieben Einzelzimmer, also Platz für 14 Personen. Jede Wohnung verfügt dabei über eine Küche, einen Essbereich und ein grosses Wohnzimmer. Die Bewohner sollen sich mit vertrauten Bildern **und wichtigen Gegenständen zuhause fühlen. Sie kochen zusammen, machen den Haushalt**, bewirtschaften den Garten und verbringen zusammen Zeit im Gemeinschaftsraum, wobei sie natürlich immer auch von professionellen Fachpersonen begleitet werden. Für das Betreuungspersonal stehen dabei die Erinnerungen und Fähigkeiten der Hausbewohner im Vordergrund. Auf diese Weise kann die Individualität weiter gepflegt werden. Für Bewohner mit starkem Bewegungsdrang ermöglichen die Wege innerhalb und ausserhalb des Hauses, selbständig unterwegs sein zu können.

Das Wohnheim Höfli wurde am 7. April 2021 eröffnet. Mit Margrit Ueltschi, Verantwortliche für das Konzept und die Konzeptumsetzung, konnte ich in den Räumlichkeiten des «Höfli» ein interessantes Interview führen.

Die Wohngruppe ist nun seit dem 7. April 2021 im Betrieb. Wie läuft es?

Wir haben sehr gut gestartet. Die 14 Bewohner haben sich gut eingelebt und sind zufrieden, soweit dies möglich und beurteilbar ist. Im Höfli stehen die Menschen und nicht die Demenz im Vordergrund. Zur Einweihung haben wir einen Apéro für die Nachbarn organisiert, corona-bedingt ist dieser jedoch etwas kleiner ausgefallen. In Bezug auf unsere Nachbarschaft und das Quartier Herblingen pflegen wir bereits einen guten Kontakt mit der Kirchgemeinde, welche aktiv auf uns zugekommen ist. Wir haben ein grosses Interesse an der Nachbarschaft, daher ist es uns wichtig, mit möglichst vielen Menschen Kontakt aufzunehmen und diesen zu pflegen. Ausserdem möchten wir zeigen, dass vieles im Alltag mit und trotz Demenz noch möglich ist und dass das Leben auch mit Demenz lebenswert und schön sein kann.

Wie sieht der Tagesablauf der Bewohner aus?

Wir arbeiten nach dem Normalisierungsprinzip. Wir versuchen, den Alltag an die individuelle Normalität der Bewohner anzupassen. Wir begleiten die Bewohner in ihrem Alltag. Grundsätzlich kann jeder Bewohner den eigenen Rhythmus beibehalten. Wir versuchen möglichst, eine schöne Kontinuität zu gewährleisten. Das Morgenessen findet individuell und in der jeweiligen Wohnung statt. Das Mittagessen wird gemeinsam in der Höflistube gegessen. Das Ziel ist es, auch die Bewohner soweit wie möglich ins Kochen miteinzubeziehen. Die Betreuung ist biografiebezogen. Das Grundbedürfnis des Menschen ist es, tätig zu sein. Auch Menschen mit Demenz haben dieses Bedürfnis. Die Demenz ist eine Krankheit, bei der man sukzessive die Fähigkeiten verliert. Um diesem prozeduralen Gedächtnisverlust entgegenzuwirken, sollen die Bewohner die vielen Alltagshandlungen möglichst lange beibehalten und durchführen.

Wie werden die Familien der Bewohner integriert?

Wir verstehen uns als Teil einer sorgenden Gemeinschaft. Demenz ist wie ein Auftrag an eine Gemeinschaft. Die Demenzkranken benötigen Unterstützung und eine sorgende Haltung seitens der Mitmenschen. Sie sollen «mitten drin sein, nicht am Rand». Als Teil der sorgenden Gemeinschaft gehören wir, aber auch die Angehörigen oder die Nachbarschaft dazu, im Endeffekt also die ganze Gesellschaft.

Wer arbeitet im Höfli?

Im Höfli arbeiten 15-16 Mitarbeiter. Niemand arbeitet 100%, wir arbeiten alle zwischen 70% und 90%. Das Personal umfasst Pflegefachpersonen sowie Mitarbeitende aus unterschiedlichsten Fähigkeitsfeldern. Die Mitarbeitenden im Höfli begleiten die Bewohner im Alltag (Kochen, Putzen, Einholen von Arztverordnungen, etc.). Wir arbeiten alle in Zivil (ohne Uniform). Die Arbeit ist sehr vielseitig. Wir sind ein 24-Stunden-Betrieb.

Was erhoffen Sie sich für die Zukunft in Bezug auf das Heim Höfli?

Ich persönlich wünsche mir viel mehr Verständnis. Demenzkranke sind Menschen, die in unserer Mitte wohnen. Für die Angehörigen demenzerkrankter Menschen bedeutet die Betreuung einen riesigen Aufwand. Wir müssen eine sorgende Gemeinschaft werden. Ich erhoffe mir weniger Individualismus und mehr Füreinander-Sorgen und Achtsam-sein. In Zukunft versuchen wir, uns möglichst lokal zu bewegen. Wir involvieren und bevorzugen bereits die Herblinger Geschäfte und Dienstleistungen.

Wir sind immer offen und dankbar auch für freiwillige Mitarbeiter. Diese freiwillige Partizipation kann vielfältig sein. Interessierte können sich als Begleitung für Spaziergänge zur Verfügung stellen oder auch um ein Gesellschaftsspiel zu spielen. Mindestens alle zwei Wochen gehen wir ins Hallenbad in Buchthalen. Da könnten wir auch gut eine Begleitung brauchen. Auch über Hilfe an Abendveranstaltungen freuen wir uns. Geplant sind Fachvorträge, Lesungen oder Musikveranstaltungen. Wir freuen uns auch über die Begleitung auf Spaziergängen. Andererseits können wir von unserer Seite her nach Möglichkeit unsere Infrastruktur zur Verfügung stellen.

Interessierte für einen freiwilligen Einsatz können sich direkt bei Margrit Ueltschi melden:

margrit.ueltschi@schoenbuehl-sh.ch
Mobile direkt: 079 551 45 49
Festnetz: 052 630 00 90

Die Erneuerung des beliebten Aussichtspunktes

Unser Hohberg «im neuen Glanz»

Bericht von Jürg Weber, Präsident Quartierverein Herblingen

Der Hohberg – oder Herblinger Hausberg, wie wir ihn mit gewissem Schmunzeln nennen – gehört zu den **beliebten Treffpunkten und Ausflugzielen für die Herblinger Bevölkerung** aber auch für die naturverbundenen Bewohnerinnen und Bewohner der Stadt Schaffhausen.

Als Quartierverein Herblingen setzen wir uns für **attraktive Freizeit- und Erholungsmöglichkeiten** im Quartier ein. Auf Anregung und Initiative aus dem Kreis unserer Mitgliedschaft, der spontanen Unterstützung von vier engagierten Jugendlichen sowie dem guten Zusammenspiel zwischen dem **Verschönerungsvereins Schaffhausen*** (Besitzer des Hohberg, www.vvs-schaffhausen.ch), **Grün Schaffhausen** und dem Quartierverein Herblingen wurden die Sitzgelegenheiten und Grillstellen auf dem Hohberg erneuert und neu gestaltet.

Dabei geht ein ganz spezieller Dank an die **Jungmannschaft** mit dem Herblinger Roman Waldvogel, welche den Aufbau in den vergangenen Wochen erfolgreich unterstützt und mitermöglicht haben. Als Dank für ihre Freiwilligenarbeit werden wir uns vom Quartierverein mit etwas Speziellem erkenntlich zeigen. Wir freuen uns sehr über die gelungene Aufwertung und sind überzeugt, dass die Herblinger Bevölkerung diese Erneuerung schätzen wird. Wir hoffen im Gegenzug aber auch sehr, dass der beliebte Erholungs- und Verweilplatz stets so verlassen wird, wie man ihn auch anzutreffen wünscht. F**ür Littering haben wir absolut kein Verständnis und mutwillige Beschädigungen werden nicht toleriert.** Wir appellieren an die Jugendlichen und ihre Eltern aber auch alle Nutzer an ihre Eigenverantwortung.

Nutzen Sie Ihren nächsten Sonntagsspaziergang und überzeugen Sie sich selbst. Auf dem Hohberg erwartet Sie als Familie und Naturliebende ein toller Ausflugsort und Aussichtspunkt.

Ihr Quartierverein Herblingen
Wir engagieren uns für unser Quartier.

*) Der Verschönerungsverein mit seinen Mitgliedern engagiert sich für die Aussichtspunkte rund um die Stadt Schaffhausen. Zudem initiiert und unterstützt er Projekte zur Verschönerung unserer Schaffhauser Umwelt. Mit einem Beitrag von CHF 20.00 im Jahr unterstützen Sie auch unseren Hohberg.

Neu viel Platz für Begegnungen auf dem Hohberg.

Roman Waldvogel aus Herblingen (unten) mit einem seiner Kollegen der 4köpfigen Helfercrew

Für ein schönes Schaffhausen

VVS – Verschönerungsverein der Stadt Schaffhausen und Umgebung

Verschönerungsverein der Stadt Schaffhausen und Umgebung

Bericht von Christian Stamm, Vorstandsmitglied Quartierverein Herblingen

Im Jahre 1873 wurde der «Verschönerungsverein der Stadt Schaffhausen und Umgebung» von 14 Schaffhauser Bürgern gegründet. Bis heute ist er Eigentümer von grösseren Grundstücken an schönster Lage, die der Allgemeinheit als Aussichtspunkte zur Verfügung stehen. Unter anderem der Hohberg in Herblingen.

Neben der Pflege seiner Grundstücke beteiligt sich der VVS immer wieder an anderen Projekten, die der Verschönerung unserer Stadt und der Erschliessung stadtnaher Erholungsräume dienen. Durch seine Initiative und mit seiner Unterstützung werden viele Projekte für die Öffentlichkeit gefördert und realisiert.

Der Jahresbeitrag ist mit CHF 20.- für ein Einzelmitglied, oder CHF 30.- als Partnermitgliedschaft, sehr human. Dank den Vereinsmitgliedern können immer wieder verschiedene lokale Projekte unterstutzt werden. Unter www.vvs-schaffhausen.ch finden Sie weitere Informationen zum Verein, zu den Höhenwegen und realisierten Projekten.

Unsere Mitglieder übten sich mit der Kugel …

Bericht von Jürg Weber, Präsident Quartierverein Herblingen

Pétanque-Erlebnis im Dreispitz. Am Vortag des 1. August «sprühte» der Dreispitz im Pétanque-Fieber!

Rekordmässige Mannschaftszahl (über 120 Spieler), **interessierte Herblinger Bevölkerung** und gesellige Stimmung am **traditionellen ‹Herblinger Open›** des Pétanque Clubs Herblingen. Ein paar Stichworte zum gelungenen Anlass! Gewinner war die Mannschaft aus dem Elsass.

Der Quartierverein Herblingen gratuliert dem **Pétanque Club Herblingen** (www.pc-herblingen.com) ganz herzlich zur erfolgreichen Durchführung. Eine tolle (überregionale) Attraktivierung der Herblinger Freizeitanlage Dreispitz.

Am darauffolgenden Tag fand am gleichen Ort der 1. August-Apéro-Anlass des Quartiervereins Herblingen statt. Wir danken für die tolle Zusammenarbeit.

Ihr QUARTIERVEREIN HERBLINGEN
Wir lieben die Freizeitanlage Dreispitz.

Die Fotos in unser Fotogalerie auf
www.herblingen.ch/fotogalerie

Unsere Herblinger Chilbi-Tradition – 25./26. Sept. 2021

Untenstehend finden Sie das **Programm 2021 unserer beliebten Herblinger-Herbstmeile.**

Die Chilbi findet **an der frischen Luft** statt. Das vom OK erarbeitete Schutzkonzept wurde vom Kanton Schaffhausen bewilligt. Alle Festzelte werden auf zwei Seiten geöffnet sein und die Einhaltung der Abstandsregeln in Gästegruppen wird von den Veranstaltern in den Festzelten beachtet. Es gelten die analogen Vorschriften wie für Terrassen in der Gastronomie. Bei Innenräumen gilt selbstverständlich das Covid-Zertifikat und in den WC-Anlagen die Maskenpflicht.

Wir freuen uns auf Sie!

Samstag, 25. September 2021

13.00 Uhr:
Einläuten der Chilbi

Ab 17.00 Uhr:
Die 'Schluuchmusig' fährt auf mobiler Bühne von Beiz zu Beiz.

Sonntag, 26. September 2021

10.30 Uhr:
Festgottesdienst

14.00 Uhr:
Auftritt der 'CBB Cross Border Bass Band'

15.00 Uhr:
Auftritt des Kinderchors 'Crazy Kids'

An beiden Tagen:

Chilbi-Bahnbetrieb mit grosser Schiffschaukel & Kinderkarussell (3)

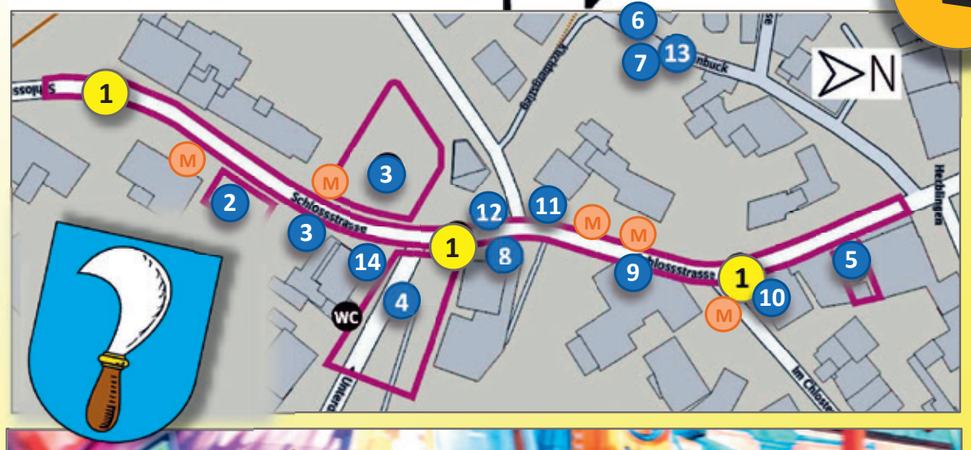
Büchsenwerfen & Schiessbuden (3)

Kinder-Chluribahn (7)

Live-Musik der Gruppe ANT//The Band (6)

Fahrten mit der Rikscha (6)

Die **Herblinger Chilbi** Meile 2021



1 **Chilbi-Fest-Meile und Marktstände**

2 **Wein-Bar** des Quartiervereins Herblingen

3 **Kinderkarussell, grosse Schiffschaukel, Schiessbuden & Büchsenwerfen**

4 **Grill und Festzelt** des TV Herblingen

5 **Raclette-Keller** der Männerriege Herblingen

6 **Kaffeestube** und **Rikscha-Fahrten** der Kirchgemeinde, Live-Musik mit der Gruppe 'ANT//The Band', Aufführung des Kinderchors 'Crazy Kids' (So, 15.00 Uhr)

7 **Kinder-Chluribahn**

M **Marktstände**

10 **Rock-Bar** der ALL IN Security

11 **Bako-Wood,** Möbel

12 **Torwandschiessen & Popcorn-Maschine** der Herblinger Kickers

13 **Afrikanische Kaffee- & Teestube, Werkstatt** der Solar Afropa

herblingen ist in gen
www.herblingen.ch

14 **Pizzas, Flammenkuchen, Tiramisu und Sommerbar** der Pizza-Crew

8 **Crêpes, Fallbrett & Schminken** des CEVI Herblingen

9 **Cevapcici, Pljeskavica, Sumadijski caj** (gekochter Schnaps) des Serbischen Kulturvereins

Sa, ab 17 Uhr: **Schluuchmusig mobil** / **So**, 10.30 Uhr **Festgottesdienst** / **So**, 14 Uhr: **CBB Cross Border Bass Band**

Wir engagieren uns für ein lebendiges Quartier.

Neumitglieder

Wir gratulieren …

Liebe Neu-Herblingerinnen und Neu-Herblinger,
geschätzte Neuzuzüger im Quartier

Sie sind neu ins Quartier Herblingen gezogen. Hierzu gratulieren wir Ihnen ganz herzlich und wir hoffen sehr, dass Sie sich mittlerweile bereits gut eingelebt haben.

Seit über 50 Jahren nimmt der Quartierverein die Interessensvertretung rund um die nachhaltige Entwicklung des Quartiers wahr. Unser Verein zählt heute rund 1'100 Mitglieder.

Mit Ihrem solidarischen Mitgliederbeitrag von nur CHF 30.00 im Jahr unterstützen Sie unsere Aktivitäten und unser Engagement. Dabei profitieren Sie als interessierte Quartierbewohner von Informationen aus unserer eigenen und **kostenlosen Quartierzeitung,** von lebhaften und nachbarschaftlichen Kontakten sowie einem **abwechslungsreichen Jahresprogramm** für die Anwohnerschaft. Sie sichern sich als Mitglied aber auch die persönliche Teilnahme an unserer jährlichen Generalversammlung, wo Sie sich persönlich über Projekte im Quartier informieren und sich aktiv einbringen können.

Können wir Sie für eine **Mitgliedschaft** überzeugen? Dies würde uns als überzeugte Herblinger sehr freuen. Selbstverständlich stehen wir Ihnen für weitere Fragen gerne zur Verfügung. Mit der Rücksendung des nachstehenden Mitgliedschaftstalons tragen Sie zur **Entwicklung unseres Quartiers** und der Wohnqualität bei.

Hier werde ich Mitglied beim Quartierverein:

Mit Ihrem Beitritt unterstützen Sie unsere Arbeit für die Herblinger Nachbarschaft.

☐ **Ja, der Quartierverein Herblingen ist eine unterstützenswerte Sache.**
Ich/Wir möchte(n) gerne QVH-Mitglied(er) werden.

☐ **Einzelperson**, Jahresbeitrag CHF 20.–.
☐ **Doppelmitglied**, (Ehepaare, Partnerschaften und Firmen) Jahresbeitrag CHF 30.–.
Im Eintrittsjahr wird mir/uns der Jahresbeitrag erlassen.

Vorname, Name ..... Geburtsdatum .....

Vorname, Name ..... Geburtsdatum .....

Strasse, PLZ/Ort .....

E-Mail-Adresse ..... Datum .....

Unterschrift(en) .....

Bitte einsenden an:
Quartierverein Herblingen
Postfach
8207 Schaffhausen

QUARTIERVEREIN HERBLINGEN

Aktive Turner im Einsatz

Im Chäller

Von unseren Vereinen: Männerriege Herblingen

Interview durchgeführt von Maria Lapadula, Vizepräsidentin Quartierverein Herblingen

Andy Glattfelder
Präsident

Die Männerriege Herblingen blickt auf eine über 65-jährige Geschichte zurück und zählt über 80 Mitglieder. Sie bietet verschiedene Aktivitäten an. Ihr Motto ist Spiel, Spass, Sport und Freundschaft für alle, weshalb nach den sportlichen Aktivitäten ein Umtrunk unter Freunden nicht fehlen darf!

Andy Glattfelder, Präsident der Männerriege Herblingen, konnte mir im Rahmen eines Interviews weitere Informationen geben.

Stellen Sie sich kurz vor!

Ich heisse Andy Glattfelder, Jahrgang 1954, habe drei Kinder und bin 1987 aus beruflichen Gründen von Winterthur nach Herblingen gezogen. Wir sind wegen meinem Job im internen Reisedienst bei der GF nach Herblingen gezogen. In die Männerriege bin ich vor 19 Jahren eingetreten. Seit einem Jahr bin ich nun Präsident.

Wie waren Ihre ersten Jahre in Herblingen?

In Herblingen habe ich mich schnell wohlgefühlt. Nachdem ich angekommen bin, bin ich in die freiwillige Feuerwehr eingetreten. Das war im alten Gemeindehaus in Herblingen. Dort war ich 15 Jahre lang Mitglied. Ab 1993 war ich auch während 16 Jahren Präsident der Kirchgemeinde Herblingen.

Wie viele aktive Mitglieder hat die Männerriege Herblingen aktuell?

Wir haben total 81 Mitglieder, wovon 57 Aktiv- und 24 Passivmitglieder resp. ehemalige Turner.

Welche Sparte ist in der Männerriege Herblingen am beliebtesten?

Es kommt auf die Leute an. Die Sparte 35+ ist sehr beliebt, denn die ist aktiv, geht an Turnfeste und misst sich mit anderen Vereinen. Sie hat insgesamt 19 aktive Mitglieder. Die Sparte 55+ wurde vor sechs Jahren geschaffen. Diese Sparte ist gut geeignet für Leute, die nicht mehr auf Leistung aus sind, sondern um sich zu bewegen und koordinative Abläufe zu trainieren. Zudem geht es auch um die Geselligkeit und um das Zusammensein. Die Sparte hat einen echt guten Zulauf und beinhaltet 17 aktive Turner. Faustball ist ein Sport, bei dem es nicht primär um die allgemeine Fitness, sondern um den Wettkampf geht. Unsere acht Faustballer sind kürzlich von der 4. in die 3. Liga aufgestiegen. Bei unseren 13 Volleyballern trainieren seit mehreren Jahren auch einige Afghanen mit, welche Lust und Freude am Volleyball spielen haben und sich bei uns sehr wohl fühlen.

Konnten die einzelnen Sparten der Männerriege Herblingen, nebst dem Spass natürlich, schon einige Erfolge an Meisterschaften verzeichnen?

Absolut. Mit der Sparte 35+ machen wir an Wettkämpfen mit. Bei den «Stössern», dazu zählen Kugelstossen, Steinstossen, Schleuderball und Wurfkörper, hat es schon diverse Podestplätze an den Meisterschaften und Turnfesten gegeben und auch die Fit+Fun Teams haben schon einige Pokale gewonnen.

Was waren besondere Ereignisse?

Ein besonderes Ereignis ist sicherlich das eidgenössische Turnfest mit bis zu 70`000 Turner/innen aus der ganzen Schweiz. Diese finden alle fünf bis sechs Jahre statt zuletzt 2019 in Aarau. Jedes Jahr besuchen wir auch ein Kantonal-Turnfest. 2022 findet auch wieder eines im Kanton Schaffhausen (Beringen) statt. Auch die Schaffhauser Meisterschaften im Vereinsturnen, SHMV, die einmal im Jahr stattfinden, gehören fix zum Programm.

Warum sollte man bei der Männerriege Herblingen Mitglied werden?

Um sich erstens zu bewegen und zweitens – mindestens so wichtig – für die Geselligkeit. Wir haben das Glück, dass jeder mit jedem redet. Alle haben den Plausch, wenn sie nach dem Training im Adler sitzen und über Gott und die Welt geredet wird. Zudem veranstalten wir eine jährliche Turnfahrt, Bike-Touren, Grill-Abende, Wanderungen, eine beliebte Metzgete und führen natürlich an der Chilbi den Raclette-Chäller.

Für Kontakt- und weitere Informationen siehe:
www.mrherblingen.ch

Jährlich viel Spiel, Spass und Lagerleben für Herblinger Kinder ab dem Kindergartenalter

Das Sommerlager 2021 vom CEVI Herblingen vom 7. – 13. August

Bericht von Anna-Lena Stettler, Mitglied des Herblinger CEVI-Leiterteams

Am 7. August sind wir in unser Sommerlager gestartet. Mit unseren jungen Ritterinnen und Ritter haben wir uns zur **Burg Adelsbach** aufgemacht, wo uns die **Königin Juliana** empfangen hat. Anlass dafür war die Einladung zu den Ritterspielen, die alle zehn Jahre stattfinden. Bereits am Sonntag haben die feierlichen Ritterspiele gestartet. Jeden Morgen traten unsere Ritterinnen und Ritter in **unterschiedlichen Disziplinen** wie Seilziehen oder Drachenkampf gegeneinander an. Am Ende des Turniers erhielt die Siegergruppe für ihre grossartige Leistung von der Königin Juliana eine **Schuppe vom Drachenei**.

In einer spannenden Woche auf der Burg Adelsbach haben wir viel erlebt. An ihrem Geburtstag wurde die Königin vergiftet und war danach nicht mehr ganz die Alte. Nachdem wir sie mit Hilfe einer Heilerin mit speziellen Kräutern heilen konnten, wurde unser Drachenei gestohlen. Am Tag darauf wurde sogar unsere Burg von dunkel maskierten Gestalten übernommen. Als wir herausgefunden haben, dass es unter uns eine Spionin gibt, haben wir sie an den Pranger gestellt. Glücklicherweise zeigte sie sich einsichtig und hat uns das Lager von dem bösen Drachenorden gezeigt, wo wir spät abends das Drachenei zurückerobern konnten. Die Anführerin und ihre Anhängerinnen und Anhänger des bösen Drachenordens wurden schliesslich in unserem Pool und dem Pranger bestraft und von der Burg Adelsbach lebenslänglich verbannt.

Nach einer Woche voller Abenteuer, Spiel und Spass auf der Burg Adelsbach war es Zeit, uns von der Königin und ihrem Hofstaat zu verabschieden.

Ganz herzlich möchten wir uns bei den **38 Lager- und 15 Tagesgästen** bedanken. Einen herzlichen Dank geht auch an alle Leiterinnen und Leiter, Helferinnen und Helfer und das Küchenteam, welches uns eine Woche lang kulinarisch verwöhnt hat.

www.cevi-herblingen.ch/sommerlager-2021

Agenda

Räbeliechtli-Umzug 2021

Bericht von Saskia Weber, Vorstandsmitglied Quartierverein Herblingen

Liebe Herblinger Kindergartenkinder

Letztes Jahr habt ihr den traditionellen Räbeliechtli-Umzug nur mit eurem eigenen Kindergarten feiern können.

Dieses Jahr planen wir wieder einen Räbeliechtli-Umzug mit allen 7 Kindergärten von Herblingen zusammen. Wir hoffen, dass wir am **Mittwoch, 10. November,** wieder eure liebevoll geschnitzten Räben bewundern können und euren wunderschönen Adventsliedern lauschen dürfen.

Beim **Kreuzgutschulhaus** möchte der Quartierverein die Kinder dieses Jahr nach dem Singen wieder mit **Tee und Würstli** für die Teilnahme am Umzug belohnen.

Herblinger Adventsfenster 2021

Bericht von Saskia Weber, Vorstandsmitglied Quartierverein Herblingen

Liebe Herblingerinnen und Herblinger

Noch geniessen wir die letzten Sommertage. Trotzdem habe ich schon viele Anfragen für die Adventsfenster im Dezember 2021 erhalten. Ich würde mich freuen, wenn wir auch dieses Jahr wieder **24 liebevoll dekorierte, leuchtende Adventsfenster** in Herblingen bestauen dürfen.

Der Umtrunk beim Fenster ist eine wunderschöne Gelegenheit, die Nachbarn besser kennen zu lernen und sich im Quartier auszutauschen. Zur Zeit gehen wir davon aus, dass es möglich sein wird, draussen bei einem Umtrunk einen schönen Abend zu verbringen. Wenn Sie schon Adventsfenster-Stammkunde sind oder gerne neu ein Fenster dekorieren möchten, freue ich mich auf eine Email mit Ihren Wunschdaten. Zur Zeit sind **noch 8 Fenster** zu vergeben. Ich bin gespannt auf die vielen tollen Fenster von 2021.

Saskia Weber und der Quartierverein Herblingen
saskia.weber@herblingen.ch

Fischers – Foto Heini Lanz – 1987

Adler – Heinrich Hostettler und Hedi Schaub

«Adler» erstmals 1723 urkundlich erwähnt

Bericht von Christian Stamm, Vorstandsmitglied Quartierverein Herblingen

Das stattliche Gebäude, Anfangs der Schlossstrasse, wurde im Laufe der Geschichte mehrmals erweitert und umfassend saniert. Der «Adler» gehörte mehrheitlich der Familie Fischer, mit Isabelle und Herbert Fischer ist seit 1987 die **fünfte Generation** im Gasthaus tätig. Den Anfang machte Johann Jakob Fischer-Spahn, er übernahm 1880 das Gasthaus im Dorfkern von Herblingen. Im ersten Stock wurde 1896 ein Tanzsaal realisiert, die noch heute vorhandene Bühne wurde allerdings erst 1926 eingebaut. Im Jahr 1956 übernahmen die Eltern von Herbert Fischer, Luise und Erwin Fischer-Frey, die Bäckerei-Konditorei und das Restaurant. Die Doppelbelastung durch Laden und Wirtshaus war aber gross, weshalb sie das Restaurant nach einigen Jahren verpachteten. Dies geschah unter anderem an die Wirtsleute **Heinrich Hostettler und Hedi Schaub,** die nach einer Sanierung des Gebäudes (Küche/Heizung) das Restaurant im Dezember 1978 übernahmen. Seit 1987 sind **Isabelle und Herbert Fischer** auf dem Alder tätig. Zu diesem Zeitpunkt führten die Eltern noch die Bäckerei-Konditorei und unterstützten, nebst der Servicetochter Michelle, den Sohn tatkräftig. Die ganze Gaststube wurde umfassend renoviert. Im Folgejahr wurden die beiden Säle im ersten Stock, inkl. Bühne, saniert. Vom Cabaret bis hin zum Theater und Jassplausch – die beiden Säle werden bis heute rege von Veranstaltern und Vereinen genutzt. 1993 gab es eine glückliche Fügung für den **Bäckereiladen**: Die Bäckerei Fischer wurde, nachdem der bisherige Pächter nicht mehr weitermachen wollte, an den an der Finsterwaldstrasse beheimateten «Müller-Beck» übergeben. Seit dem Umzug des «Müller Beck» ist an der Schlossstrasse 5 **«Käthi's Brotlädeli Herblingen»** offen. So ist der ehemalige Dorfladen erhalten geblieben und wird weitergeführt. Seit bald 34 Jahren wirten nun Isabelle und Herbert Fischer auf dem «Alder» und das Gebäude erstrahlt, seit der Fassadensanierung vor einigen Jahren, im neuen Glanz. Noch immer gibt es im Restaurant, nebst vielem anderen, die selber gemachten Nussgipfel, und der Stammtisch wird auch nach Corona wieder aufleben wie in den früheren Jahren.

Bild: Losch – Atelier Schlossweiher – Lorenz Schneider

HINGUCKER

Ihre Schaffhauser

Medienmacher

UD
UNIONSDRUCKEREI SCHAFFHAUSEN

DRUCK WERK
SCHAFFHAUSEN

Geht es Ihnen auch so???

Warum denn in die Ferne schweifen, gute Beratung liegt doch so nah.

BURG Treuhand AG! Für Sie da, wenn es um den Papierkram geht.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

BURG
TREUHAND AG

Stettemerstrasse 50 | Postfach | 8207 Schaffhausen
Telefon +41 (0)52 644 01 44
info@burgtreuhand.ch | www.burgtreuhand.ch

Robert Meister AG
Sanitär · Spenglerei · Heizungen

60 JAHRE

Schaffhausen
Stein am Rhein
Kaltenbach

Mir läbed üsen Job!

GVS Markt
HERBLINGEN

Von Gunten Elektro AG
• Elektro • Telefon • EDV
Ihr Elektroinstallateur in Herblingen !
• Elektroapparate • Photovoltaik-Anlagen • Komfortlüftung • Elektroinstallationen • Elektroreparaturen • Beleuchtungskörper
Neutrottenstrasse 75 8207 Schaffhausen Tel 052 640 19 19
Adlerstrasse 18 8226 Schleitheim Tel 052 682 08 08
www.vonguntenelektro.ch

Stauber Malergeschäft GmbH
Chileweg 7 - 8207 Schaffhausen - 052 643 41 08
stauber-maler.ch
Unsere Qualität, Ihre Zufriedenheit

Für Privatpersonen und KMU
– Buchhaltungen
– Mehrwertsteuerabrechnungen
– Jahresabschluss
– Steuern
– Personaladministration
– Firmengründungen

Regula Breitler
Buchhaltungen / Steuern
Stettemerstr. 99 / CH-8207 Schaffhausen / +41 (0)79 562 71 06
r.breitler@bluewin.ch / www.breitler-buchhaltung.ch

Hier könnte in
der nächsten Ausgabe
Ihr Inserat stehen!

Ökologisch unterwegs.
98% der Zustelltouren absolvieren wir zu Fuss oder mit einem Elektrofahrzeug.
65% der Zeitungsprodukte werden mit einem Elektro-Roller zugestellt.
SCHAZO
SCHAFFHAUSER ZUSTELLORGANISATION
Vordergasse 58 – Ebnatring 29 b | 8200 Schaffhausen
+41 52 624 11 10 | sekretariat@schazo.ch | www.schazo.ch